

Ev. Kirchengemeinde Essen-Heisingen



324. Ausgabe

September bis
November 2016

PGemeinde **BRIEF**
PAULUSKirche

Inhaltsverzeichnis

In eigener Sache.....	2
Andacht.....	3
Aus dem Presbyterium.....	4
Ehrenamt.....	5
Sommerfest.....	6
Stiftung/Themenabend.....	7
Konzert.....	8
Reformationsfest.....	9
Kinderbibeltag.....	13
Interview.....	14
Ökumenische Woche.....	16
Jahresprojekt.....	17
Aktuelles.....	18
Einladene Gemeinde.....	19
Familiennachrichten.....	23
Straßenkinder.....	24
Andacht z.1.Advent/Weihnachtsbasar...	25
Kita.....	30
Kinder- und Jugendhaus.....	32
Paulushof.....	36
Arche Noah.....	37
Wir sind für Sie da.....	38
Besondere Gottesdienste.....	39
Sonntagsgottesdienste.....	40

September:

Gott spricht: Ich habe dich je und je geliebt, darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte.
Jer 31,3

Oktober:

Wo aber der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit.
2.Kor 3,17

November:

Umso fester haben wir das prophetische Wort, und ihr tut gut daran, dass ihr darauf achtet als auf ein Licht, das da scheint an einem dunklen Ort, bis der Tag anbreche und der Morgenstern aufgehe in euren Herzen.
2.Petr 1,19

Liebe Leserinnen, liebe Leser, die Bank ist weg! Welche Bank? Nach dem großen Sturm vor ca. 20 Jahren hat unsere alte Kastanie an der Kirche großen Schaden genommen. Sie ist wieder in voller Pracht nachgewachsen und lud noch bis vor kurzem mit ihrer Rundbank zum Verweilen ein. Die Initiative kam damals von unserem verstorbenen Pfarrer Hamacher, mit der Absicht, einen Beitrag zur Erhaltung dörflicher Tradition zu leisten. Daß unser Heisingen ein Dorf geblieben ist, dafür gibt es Beispiele genug: Maisingen, Schubkarrenrennen, Wottelfest und nicht zu vergessen unser schöner Dorfbrunnen - mit Bänken! -, wo des öfteren eine „Altherrenriege“ über Gott und die Welt diskutiert.

Viele Alteingesessene sind auch unserer Kirche über Jahrzehnte treu geblieben. Wir wünschen uns natürlich, dass vermehrt jüngere Leute unsere Kirchengemeinde bereichern.

Noch einmal zurück zu der Bank. Sind auch Sie der Meinung, dass an unserer Kastanie eine Lücke entstanden ist? Vielleicht kommen wir darüber gelegentlich ins Gespräch ...

Im Namen des Redaktionskreises
Eva Sons und Ilse Cram

„Bittet, so wird euch gegeben; suchet, so werdet ihr finden; klopft an, so wird euch aufgetan.“ (Matthäus 7,7)



Mit diesem Wort macht Jesus Mut, sich in tiefem Vertrauen an Gott – Vater und Mutter für alle - zu wenden: Gott zu bitten (nicht: ihn zu erpressen), ihn zu suchen (nicht: ihn zu besitzen), bei ihm anzuklopfen (nicht: seine Tür aufzustoßen). Dann wird Gott geben, er wird sich finden lassen, er wird auftun.

Woher nimmt Jesus diese Gewissheit, dass Gott den betenden Menschen hört? Er weiß es aus der Bibel seines Volkes Israel: „Wenn ihr mich ruft und kommt und zu mir betet, werde ich euch erhören. Wenn ihr mich sucht, werdet ihr mich finden; ja, wenn ihr von ganzem Herzen nach mir verlangt, werde ich mich von euch finden lassen, Spruch des Ewigen“ (Jeremia 29, 12-14).

Gott, den selbst „der Himmel und aller Himmel Himmel nicht fassen können“ (1 Könige 8, 27), hört doch auf das Gebet eines Menschen, auch wenn es für die Mitmenschen unhörbar leise gesprochen wird: „Und Hanna redete in ihrem Herzen; nur ihre Lippen bewegten sich und ihre Stimme hörte man nicht“ (1. Samuel 1, 13). Und doch hörte Gott auf ihr Gebet und schenkte ihr einen Sohn.

Gott erhört das „Gebet eines Elenden, wenn er matt ist“ (Psalm 102, 1). So wie ein kranker Mensch, der seinem Nächsten nur schwach ins Ohr flüstern kann, und der hört es – so auch Gott, denn er ist seinen Geschöpfen so nahe wie das Ohr dem Mund (wenn einer dem anderen etwas zuflüstert).

„Beten ist mehr als ein geistiger Prozess und mehr als eine Bewegung der Lippen. Es ist ein Akt, der zwischen Mensch und Gott geschieht, in Gottes Gegenwart“ (Abraham J. Heschel).

Es grüßt Sie herzlich Ihr
Pfarrer Markus Heitkämper

Anfangsphase

Fast vier Monate ist das neue Presbyterium nun im Amt. Diese Zeit war geprägt von der Einarbeitung in ungeübte, neue Aufgaben und dem Herausfinden von bestimmten Abläufen, die in der Gemeinde üblich sind. Sicher ist uns dabei auch die ein oder andere Panne passiert, um die wir an dieser Stelle um Nachsicht bitten. Im 5. Buch Mose 16, 17 heißt es : „Ein jeder gebe, was er geben kann nach dem Segen, den dir der Herr, dein Gott, gegeben hat.“ Unser Bestreben ist es, mit unseren unterschiedlichen Begabungen dieser Aufforderung gerecht zu werden.

KSV Gemeindeteam

Alle Essener Kirchengemeinden werden von Skriba Pfarrer Mausehund begleitet. Zusätzlich gibt es für jede Gemeinde ein aus Mitgliedern des Kreissynodalvorstandes (KSV) bestehendes „Gemeindeteam“. So konnten wir in unserer Juni-Sitzung neben Herrn Pfarrer Mausehund auch Herrn Caspers-Lagoudis und Herrn Stolzenberg als Gäste begrüßen. In ausgesprochen guter und vertrauensvoller Atmosphäre konnten auch einige Probleme angerissen werden – so z.B. der Pfarrstellenabbau und die daraus

entstehenden Folgen oder die immer mehr Zeit beanspruchende Verwaltungsarbeit. Das Gemeindeteam möchte auch in Zukunft für das Presbyterium Ansprechpartner sein.

Besuche

Das Presbyterium hat begonnen, sich in allen Einrichtungen der Gemeinde vorzustellen. Unser erster Besuch galt dem Betreiberverein des Paulushofes. Wir konnten uns mit Frau Schwalfenberg und dem Vorstand in besonders freundlicher Atmosphäre über die Pflege und Arbeit im Paulushof informieren. Beeindruckend, welche Arbeit dort täglich geleistet wird, auch die neu eingerichtete Tagespflege und ihr Konzept begeisterten uns sehr. – Nach der Sommerpause werden wir uns in der Kindertagesstätte und im Kinder- und Jugendhaus vorstellen.

Dank an Herrn Dr. Hagemann

Am 31.05.2016 teilte Herr Dr. Hagemann dem Presbyterium mit, dass er sein Aufsichtsratsmandat des Ev. Altenwohnheim Essen-Heisingen gGmbH zum 15.06.2016 niederlegen wird. Ein späteres Gespräch zwischen Herrn Dr. Hagemann und uns, konnte ihn leider nicht mehr

umstimmen. Diesen Entschluss bedauern wir.

Für einen Zeitraum von über fünf Jahren hat Herr Dr. Hagemann das verantwortungsvolle Amt des Aufsichtsratsvorsitzenden mit viel Sachverstand und hohem persönlichen Zeiteinsatz zum Wohle des

Paulushofes wahrgenommen.

Im Namen der Gemeinde danken wir Herrn Dr. Hagemann für dieses Engagement sehr. Für die Zukunft wünschen wir ihm Gottes Segen und alles Gute.

Helgard Dedring, Markus Heitkämper

Ehrenamt !?

Haben Sie schon einmal darüber nachgedacht, mehr Kontakt zu Ihrer Gemeinde zu bekommen und Gemeindeglieder näher kennenzulernen?

Das alles ist im Ehrenamt möglich. Wir vom Presbyterium, möchten Gemeindeglieder aktiv in die Gemeinde einbeziehen.

Darum wollen wir einen Lektorenkreis aufbauen und würden uns freuen, wenn Sie uns etwas von Ihrer Zeit für den Lektorendienst an einigen Sonntagen im Jahr schenken könnten. Hauptaufgabe ist die Lesung des für den jeweiligen Sonntag vorgesehenen Bibeltextes.

Dazu kommt die Begrüßung der Gottesdienstbesucher an der Kirchentür, mit anderen Gemeinde-

gliedern die Paulushofbewohner abholen, die Kollekten einsammeln und beim Abendmahl den Paulushofbewohnern die Oblaten und den Traubensaft reichen.

Sie werden immer eine Presbyterin oder einen Presbyter zur Seite haben. Sollten Sie einmal an einem Ihrer festgelegten Termine verhindert sein, dann ist ein Tausch immer möglich. Lektorenschulungen werden Ihnen die nötige Sicherheit geben, um diese Aufgaben gut durchführen zu können.

Wenn Sie der Meinung sind, das könnte ein Ehrenamt für Sie sein, dann melden Sie sich bitte in unserem Gemeindebüro bei Frau Marion Okken oder bei einem Mitglied des Presbyteriums.

Wir freuen uns auf Sie.

Barbara Beyer

**„Ein Schiff das sich Gemeinde nennt“
Sommerfest vom Paulushof
und unserer Kirchengemeinde**

in Essen-Heisingen, Stemmering

**Samstag, 03.09.2016
ab 15 Uhr bis in den Abend**



Gemeinde

Kinder- und Jugendhaus

Kindergarten

Paulushof

Die „Einschiffung“ beginnt mit dem Spielmannszug
Blau-Weiß, danach gibt es viele weitere Attraktivitäten wie

Bogenschießen - Blumenwürfeln - Kaffee - Kuchen -
Fotoshooting - Zauberer - Kinderflohmart -
Kinderschminken - Alleinunterhalter - Fischbrötchen -
Reibekuchen - Torwandschießen - Breakdancegruppe -
Grillen - Hüpfburg - Kinderprogramm - Jugendbühne -
Modenschau - Glücksrad - Bücherstand

Livebands auf der Jugendbühne ab 18 Uhr

Wir freuen uns auf ein zahlreiches Kommen.

Layoutidee: Alexander Freund und Jessica Zielke

Themenabend der Stiftung

Die Evangelische Stiftung Essen-Heisingen lädt Sie herzlich zu einem weiteren Themenabend ein.

Montag, der 5. September 2016 um 19:30 Uhr

im Gemeindehaus

Das Thema des Abends ist



Sound design – was das Auto uns sagt....

Wenn man mit einem Hammer einen Nagel in die Wand schlägt, ist uns unmittelbar klar, dass das entstehende Geräusch mechanisch bedingt ist.

Aber ist das auch bei komplizierteren technischen Geräten immer so?

Nehmen wir als Beispiel das Auto. Wir wollen, dass sein Fahrgeräusch nicht blechern oder klapperig klingt, sondern solide, robust, leistungsstark. Wie das bei den immer leichter werdenden Autos, z. B. im Bereich der Elektrofahrzeuge, aber auch bei klassischen Motoren erreicht werden kann, das macht sound design.

Referent: **Dr. Markus Bodden**

Der Eintritt ist frei,
über eine Spende zugunsten der Stiftung
würde sich der Stiftungsrat freuen.

KAMMERKONZERT

English Phantasy

Sonntag, 2. Oktober

18.00 Uhr

Pauluskirche am Stemmering
Essen-Heisingen

Ralph Vaughan Williams

Phantasy Quintet

Benjamin Britten

Phantasy Quintet

Edward Elgar

Sea Pictures, Op. 37

Henry Purcell

Fantasias



Eintritt frei - Spenden erbeten

Johannes Gehring, Violine

Anne Zauner, Violine

Inga Schäfer, Viola & Mezzosopran

Johannes Wessiepe, Viola

Anna Christine Overbeck, Violoncello

TRAMONTO-ENSEMBLE

Worauf es ankommt: Weite wirkt!

Essener Reformationsfeier | 31. Oktober 2016 | 18 Uhr

Evangelische Kirche Katernberg, Am Katernberger Markt 4

In seinen 95 Thesen forderte Martin Luther, allen Menschen Teilhabe an Bildung und Gestaltung von Welt und Kirche zu geben: Aus diesem Grund hat die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) das letzte Themenjahr vor der Feier des Reformationsjubiläums 2017 unter die Überschrift **„Weite wirkt! Reformation und Eine Welt“** gestellt. Als Christinnen und Christen glauben wir, dass Menschen immer wieder Kraft aus dem reformatorischen Glauben gewinnen, um zur Lösung der weltweiten Herausforderungen, zu mehr Gerechtigkeit und Frieden und zur nötigen gesellschaftlichen Transformation beizutragen.

Dieses Bewusstsein will die diesjährige Essener Reformationsfeier stärken. Wir freuen uns, dass Carina Gödecke, Präsidentin des Landtags Nordrhein-Westfalen und langjähriges Mitglied im „Ständigen Ausschuss für politische Verantwortung“ der Evangelischen Kirche von Westfalen, die Predigt im Gottesdienst halten wird. Die

liturgische Leitung übernehmen Superintendentin Marion Greve, Assessorin Erika Meier und Skriba Heiner Mausehund. Ein eigens gegründetes Vokalensemble mit Sylvia Haberland, Aljaureu und Phenobia Beukes, Emmy Necke und Emmerentia Banca bringt Lieder aus Namibia zu Gehör; außerdem wirken Kreiskantor Thomas Rudolph und ein Bläserchor des Rheinischen Posaunenwerks an der Gestaltung mit.

Im Rahmenprogramm präsentiert die Evangelische Jugend Essen Ergebnisse ihrer Kunstaktion zum aktuellen Themenjahr. Weltläden und Organisationen, die junge Essenerinnen und Essener in Freiwilligendienste nach Südamerika entsenden, informieren über ihre Arbeit. Für das leibliche Wohl sorgen ein herbstlicher Grillimbiss, der auf fair gehandelter Kohle zubereitet wird, und verschiedene warme und kalte Getränke. Mit einem Gebet für die Welt, Segen zur Nacht klingt der Abend aus.

Pressestelle des Kirchenkreises Essen

werbung

HERZLICHE EINLADUNG ZUM HEISINGER KINDERBIBELTAG!

Liebe Kinder,

wenn ihr so zwischen 6 und 12 Jahren alt seid und Lust habt, bei unserem Heisinger Kinderbibeltag mitzumachen, dann freuen wir uns auf euch!

„GUTER GOTT, WIR DANKEN DIR FÜR ALLES, WAS DU GIBST“

Unter diesem Motto werden wir zusammen singen, spielen, basteln... Da passt es auch richtig gut, dass an diesem Wochenende in den Kirchen das traditionelle Erntedankfest gefeiert wird!

Wann: **Samstag, 1. Oktober 2016, 13 – 17 Uhr**

Sonntag, 2. Oktober 2016, 10 Uhr

Wo: ***Wir beginnen am Samstag in der Pauluskirche und gehen danach ins Gemeindehaus und ins Kinder- und Jugendhaus; am Sonntag feiern wir als Abschluss einen Familiengottesdienst in der Pauluskirche.***

Tischgebet

Ein christlicher Missionar wandert tapfer durch die Wüste, als eine hungrige Löwenfamilie brüllend auf ihn zuspringt. Der fromme Mann kniet nieder, schließt die Augen und betet: „Lieber Gott, lass diese Löwen friedlich und fromm werden!“ Ringsum Stille. Als er die Augen vorsichtig öffnet, knien die Löwen im Sand, die Pranken gefaltet und beten: „Komm Herr Jesu, sei unser Gast ...“



Damit wir besser planen können, wäre es schön, wenn eure Eltern euch so bald wie möglich persönlich anmelden - entweder bei Marion Okken im Gemeindebüro oder bei Stephanie Brüggemann im Kinder- und Jugendhaus.

Zusätzlich zu dieser Gemeindebrief-Info werden alle ev. Kinder im Alter von 6-12 Jahren auch noch eine Einladung per Post erhalten, und Stephanie Brüggemann wird in den beiden Heisinger Grundschulen Werbung machen.

Wir freuen uns auf euch !!

Stephanie Brüggemann, Verena Baum, Marion Okken, Vanessa an der Brügge, Dorothee Vierth-Heitkämper, Markus Heitkämper

In meinem heutigen Interview stelle ich Ihnen die ehrenamtlichen Mitarbeiter des Bücherbasars unserer Gemeinde vor.

Frau Hanna Mücke, Herr Udo Kroll, Herr Hajo Okken und Herr Eckhard Sons.

Der Bücherbasar entstand aus dem vor 40 Jahren von Frau Hamacher und Frau Cram gegründeten Basarkreis und ist nun schon seit Jahrzehnten über die Grenzen Heisingens hinaus bekannt.

Wie lange gehören Sie dem Bücherbasar an? Und was hat Sie dazu bewogen, gerade hier tätig zu sein?

Frau Mücke: Nach Beendigung meines Arbeitslebens suchte ich eine sinnvolle Aufgabe. Durch meine Liebe zur Literatur fand ich im Mai 2012 meinen Platz in diesem Kreis.

Herr Kroll: Ich bin jetzt zwei Jahre dabei. Bei mir war es auch die Liebe zur Literatur und die Tatsache, dass wir mit dem Erlös das Kinder- und Jugendhaus unterstützen.

Herr Okken: Vor einem dreiviertel Jahr bin ich dazu gestoßen. Für mich ist es auch sehr wichtig, mich aktiv am Gemeindeleben zu beteiligen. Da ich für mein Leben gerne lese und viel Lust am Stöbern habe, ist das genau der richtige Kreis für mich.

Herr Sons: Als der Bücherbasar zu verweisen drohte, bin ich 2011 spontan eingestiegen. „Buch hat

etwas“. Mein Schwerpunkt sind die Geisteswissenschaften.

Nach welchen Kriterien nehmen Sie Bücher an?

Frau Mücke: Sie müssen in einem guten optischen Zustand sein.

Frage: "Würde ich mir dieses Buch ohne Bedenken auf den Nachttisch legen?"

Herr Okken: Die Bücher müssen eine realistische Chance zum Weiterverkauf haben, das heißt z.B. keine alten Schul-/ Lehrbücher, Reiseführer und Lexika (sie sind überholt). Die abgegebenen Bücher sollen nicht älter als 10 Jahre sein. Das gilt auch für Kinder- und Jugendbücher u.a. wegen der geänderten Rechtschreibreform (Hinweis einer besorgten Mutter).

Herr Sons: Man muß das differenzieren: Die Zeitgrenze gilt für Paperbacks in der zeitgenössischen, der Unterhaltungs- und Kinderliteratur. Die „Klassiker“ gehören nicht dazu, auch nicht Literatur zu Geschichte, Kunstgeschichte einschl. z.B. Kunstreiseführer, Bildbände und Musik. Trotz Auslese werden zum Bücherbasar rund 4000 Bücher angeboten.

Bisher fand der Bücherbasar im Rahmen des Weihnachtsbasars statt. In Zukunft möchten Sie neue Wege gehen. Wie wird das aussehen?

Frau Mücke: Nach mehrheitlichem Beschluss möchten wir den Leserratten eine bessere Präsentation in angenehmer Atmosphäre bieten. Deshalb findet der Bücherbasar in diesem Jahr erstmalig nicht in Verbindung mit dem Weihnachtsbasar statt, sondern **am Sonntag, den 2. April 2017** im großen Gemeindesaal.

Werden die Basarbesucher dann nicht die Bücher in diesem Jahr vermissen?

Herr Okken: Sicher ist der Bücherbasar seit Jahrzehnten Bestandteil des Weihnachtsbasars. Aber die Möglichkeiten, die Vielzahl an Bü-

chern angemessen zu präsentieren sind sehr begrenzt, der Standort im Keller eher ungünstig.

Wir sind sicher, dass das neue Konzept den Bücherfreunden gut gefallen wird.

Herr Kroll: Übrigens verkaufen wir im Foyer des Gemeindehauses in einem Regal 300 bis 350 Titel zum Preis von 1 Euro pro Buch. Es lohnt sich, dort mal zu stöbern. Der Bestand wird regelmäßig aktualisiert.

Was wünschen Sie sich für die Zukunft in Bezug auf Ihre ehrenamtliche Tätigkeit?

Dass wir nicht als literarischer Entsorgungsbetrieb angesehen werden und wir weiterhin als literarisches und intellektuelles Quartett viel Spaß und Freude haben...

Das wünsche ich Ihnen auch und bedanke mich für dieses Gespräch.
Barbara Beyer



Hajo Okken, Hanna Mücke, Eckhard Sons, Udo Kroll fehlt auf diesem Bild

Ökumenische Woche 2016

Themenabend

»Einheit ja – aber wie?«

Überlegungen am Vorabend des großen 500jährigen Reformationjubiläums zur Ökumene

am Montag, 14. November 2016 um 20:00 Uhr im Kath. Gemeindezentrum, Heisinger Str. 480

Referenten:

Pfr. i.R. Dr. Hans-Georg Link aus Köln

Volker Meißner aus dem Bistum Essen



**Zu beiden Abenden
sind alle
ganz herzlich willkommen**



**Ökumenischer Gottesdienst
in der St. Georgskirche**
unter Mitwirkung beider Kirchenchöre

**am Buß- und Bettag,
Mittwoch 16. November um 19:00 Uhr**

*Im Anschluss an den Gottesdienst
herzliche Einladung zur Agapefeier und
zur Begegnung im Kath. Gemeinde-
zentrum*



**Eine junge Frau auf der
Entbindungsstation
des evangelischen
Krankenhauses
Ndolage/Tansania.**

Foto: EKvW

Auf dem Papier bietet Tansania seinen Bürgern eine vorbildliche Versorgung: Kinder und alte Menschen werden im Krankenhaus kostenlos be-

handelt, ebenso Schwangere und Aids-Patienten. Die Praxis sieht anders aus, denn dem Staat fehlt das Geld, ohne einen gutgefüllten Geldumschlag wird niemand behandelt. Das Land leidet unter der täglichen Korruption.

Unter dem Missverhältnis zwischen dem gesetzlichen Anspruch und der Realität des Mangels haben kirchliche Krankenhäuser wie in Ndolage zu leiden. Niemand wird abgewiesen, doch der Staat als Träger der Personalkosten kommt seinen Verpflichtungen nur unzureichend nach. Das Krankenhaus muss mit chronischen Finanzproblemen kämpfen. Damit für die Patienten neben der Krankheit nicht auch noch der finanzielle Ruin einhergeht, wurde der Poor-Patient-Fund (PPF) gegründet. Die PatientInnen zahlen einen Eigenanteil für die medizinische Behandlung, der andere Teil wird vom PPF übernommen.

In diesem Jahr sammeln wir als diakonisches Jahresprojekt für den PPF in Ndolage. Am Sonntag, 19. Juni 2016 feierten wir einen Gottesdienst mit dem Thema „Gesundheit für die Ärmsten – Heil und Heilung im Krankenhaus in Ndolage, Tansania“. Gäste aus der Ev. Kirchengemeinde Kettwig, Frau Pfarrerin Silke Althaus, Frau Birgit Kleekamp und Herr Harald Sukau erzählten von ihren Erfahrungen während eines Besuchs im dortigen Krankenhaus im vergangenen Jahr. Um das Krankenhaus herum wohnen die Verwandten der Kranken, kochen und versorgen die Patienten mit allem, was sie neben der medizinischen Versorgung nötig haben. Neben dem Krankenhaus befindet sich auch ein Gebetsraum, in dem Gottesdienste stattfinden. Der soziale Kontakt mit den Verwandten und das Gebet für die Kranken trägt sehr zur schnelleren Genesung bei. Die Kollekte in diesem Gottesdienst erzielte 466 Euro. Danach gingen auch noch Einzelspenden für den PPF ein. Allen SpenderInnen sei herzlich gedankt.



Sonntag, 11.09.2016, 10:00 Uhr
Duo Grace, Musik zum Gottesdienst
in der Pauluskirche

Sonntag, 13.11.2016, 17:00 Uhr
Duo Grace: Abschiedskonzert in der Pauluskirche, Stemmering.
Eintritt ist frei
 Nähere Informationen entnehmen sie bitte dem Aushang

Sonntag, 20.11.2016, 17:00 Uhr
Blockflöten-Ensemble "Klemisch Consort"
spielen Renaissance-Musik
in der Pauluskirche, Eintritt frei

Es ist wieder soweit,
der Weihnachtsbasar nähert sich mit großen Schritten.
Es werden wieder Sach- und Kleiderspenden gesucht.
Abgabe Montag und Dienstag (9-11 Uhr) im Gemeindehaus

Wir suchen außerdem noch **Ehrenamtliche für den Küsterdienst**. Die wichtigsten Aufgaben:

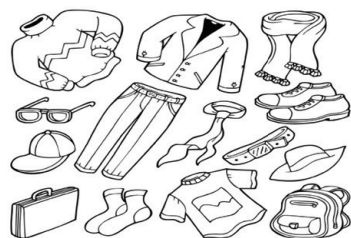
Lieder stecken, Kerzen anzünden, Mikrofonanlage bedienen und ggf. das Abendmahl vorbereiten.

Weitere Auskünfte bei Doris Cram, Tel: 46 64 71 oder unter hausmeisterin@paulus-kirche.de

Kleidershop im Paulushof

Donnerstag, 13. Oktober von 10:00 - 15:00 Uhr
und am 1. Adventssonntag beim Weihnachtsbasar
von 11:00 - 18:00 Uhr.

Zur Erweiterung des Angebotes bitten wir um gut erhaltene Kleiderspenden, die im Gemeindehaus entsprechend der Ausschilderung (bitte nicht im Vorraum) montags und dienstags zwischen **9:00 und 11:00 Uhr** abgegeben werden können..



FÜR KINDER UND JUGENDLICHE



Mi 19:30 Uhr Kindergottesdienstteam

Pfarrer Markus Heitkämper, Tel. 46 61 64
Annette von Brauchitsch-Lavaulx, Tel. 46 53 02

KIRCHLICHER UNTERRICHT

Di 15:15 bis 16:15 Uhr kleine Konfirmanden Parallel zum 3. Schuljahr
 14-tägig ab 30.8. *Pfarrerinnen Altenbernd*

Di 16:30 bis 17:30 Uhr Konfirmanden I
 wöchentlich ab 6.9. *Pfarrer Heitkämper*

Di 17:30 bis 18:30 Uhr Konfirmanden II
 wöchentlich ab 6.9. *Pfarrer Heitkämper*

DIAKONIE - FÜREINANDER DA SEIN



täglich
14:30 bis 16:30 Uhr

Café im Paulushof

Treffpunkt für Bewohner des Paulushofes und ihren Besuch
Info: Babett Schwalfenberg, Tel. 84 66-210



Di 9:00 Uhr Basarkreis im Gemeindehaus
Margrit Sälzer, Tel. 46 26 68

Mi 19:15 Uhr Besuchsdienstkreis im Gemeindehaus
 28. Sept., 26. Okt., 30. Nov.
Pfarrerinnen Cordula Altenbernd, Tel. 4 66 99 28

Fr 15:00 bis 19:00 Uhr Blutspende im Gemeindehaus
 2. September



Diakonieausschuss

Zu den Öffnungszeiten des Gemeindebüros zu erreichen unter Tel. 46 64 71. **Wir rufen zurück.**

Behindertenarbeit

Vera Fraczewski, Tel. 77 77 63



Di 9:00 Uhr Ökumenischer Frauenfrühstückskreis
im Gemeindehaus

13. September Die Kraft der Wahrheit und der Liebe: Gütekraft
Referent: Dr. Martin Arnold/Pfarrer i.R.

11. Oktober Frühstück im „Church“

8. November Starke Frauen: Mütter der Bibel (Team)

Sigrid Jagdmann, Tel. 8 11 77 90
Hilburg Schlegelmilch, Tel. 46 29 24



Mi 15:00 Uhr Frauenhilfe im Gemeindehaus

14. September Mein Poesiealbum (bitte mitbringen!)
mit Eva Sons und Barbara Beyer

28. September Farben - Wahrnehmungen und Gefühle

26. Oktober Barock im Piemonte, Italien *mit Eckhard Sons*

9. November Vergebung und Versöhnung

23. November Vorbereitungen für den Adventsbasar

14. Dezember Weihnachtsfeier

Pfarrerin Cordula Altenbernd, Tel. 4 66 99 28



Bibelgesprächskreis im Gemeindehaus
einmal im Monat nach Vereinbarung
dienstags um 19 Uhr

Pfarrer Markus Heitkämper Tel. 46 61 64

Mo 19:30 Uhr

**Al-Anon-
Familiengruppe**
im Jugendhaus



MUSIK IN DER KIRCHE



Mi 20:15 Uhr

Chor im Gemeindehaus
Kirchenmusiker: Jürgen Schoeneberger, Tel. 02151 / 7591201
Chorsprecherin: Ute Ronge, Tel. 46 16 55

Do 20:00 Uhr

Flötenkreis
im Musikraum des Paulushofes
Kirchenmusiker: Jürgen Schoeneberger, Tel. 02151 / 7591201

Do 20:00 Uhr

Gospel-Chor „The HeiSingers“
im Gemeindehaus
Leitung: Laura Totzke
Ansprechpartner/in: Silvia König, Tel. 46 05 14
Udo Kroll, Tel. 46 04 07



Küsterkreis

Treffen nach Vereinbarung
Ansprechpartnerin: Doris Cram, Tel. 0157 339 441 16



Redaktionskreis für den Gemeindebrief

Treffen nach Vereinbarung
Ansprechpartner: Pfarrer Markus Heitkämper, Tel. 46 61 64



SICH BEWEGEN im Gemeindehaus



- Mo 9:00 Uhr Gymnastik für Frauen und Männer ab 70 Jahren**
- Mo 10:05 Uhr Bewegung für Frauen ab 60 Jahren**
In den Kursen steht nicht Leistung, sondern Freude an der Bewegung im Mittelpunkt.
Uwe Lichtenthäler (staatl. geprüfter Gymnastiklehrer)
Anmeldung unter Tel. 47 38 75
- Mi 10:00 Uhr Pilates und Yoga**
11:45 Uhr Pilates und Yoga findet zur Hälfte auf dem Stuhl statt
19:30 Uhr Pilates und Yoga
Brigitte Böshagen Tel.46 01 24
- Do 15:30 Uhr Fit und fröhlich durchs ganze Jahr**
Gymnastik und Tanz für flotte Frauen
Edith Momma, Tel: 48 38 95

GESCHICHTLICHES UND KULTURELLES

Mittwoch um 18:00 Uhr Museumskreis



im kleinen Saal des Gemeindehauses, 28. Sept. / 26. Okt. / 30. Nov.
Der Museumskreis trifft sich regelmäßig am letzten Mittwoch des Monats.
Bei diesen Treffen werden die Belange des Bergbau- und Heimatmuseums besprochen und die neuen Aktivitäten vorbereitet und veranlasst.
Ansprechpartner: Dr. Schräer, Tel: 46 11 16

Bergbau- und Heimatmuseum im Paulushof

Der Museumskreis hat auch in diesem Jahr wieder eine Broschüre zur Veröffentlichung vorgesehen. Das Thema lautet: Eisenbahn im unteren Ruhrtal und zwar speziell über die Eisenbahn zwischen Kupferdreh und Werden. Der Verfasser der Broschüre, Klaus Dattenberg hat ca. zwei Jahre über dieses Thema in den verschiedensten Archiven von Nordrhein-Westfalen recherchiert. Der Geschichtsbogen wurde gespannt über die Schiffbarmachung der Ruhr, die Genehmigung und den Bau der Eisenbahnstrecke, Verhandlungen mit einer Spezialkommission über die Verlegung der Eisenbahnstrecke in Heisingen zur Ruhr hin, bis zur Stilllegung der Strecke und der heutigen Verwendung der ehemaligen Eisenbahntrasse teils als Rad- und Fußgängerweg und teilweise als Bauland für Einfamilienhäuser. Immer wieder werden zur Erklärung der Gesamtsituation örtliche und überörtliche Ereignisse dazwischen eingeflochten. Das Ganze wird durch einen umfangreichen Quellennachweis dokumentiert. Für das nächste Jahr möchte der Museumskreis eine Broschüre über die Kampmannbrücke und die verschiedenen Fährverbindungen zwischen Heisingen und dem südlichen Ruhrfer herausbringen. Zu diesem Zweck werden noch Geschichten und Bilder gesucht.

Herr Dattenberg

Datenschutz

Straßenkinder auch in Essen und nicht nur in der Dritten Welt

Das bewegt uns im Frauenfrühstückerkreis, und so luden wir die Leiterin der Notschlafstelle „Raum 58“ in Essen, Kastanienallee 58 ein.

Diplom-Pädagogin Manuela Grötschel, seit Beginn vor 15 Jahren dabei, erzählt von Jugendlichen, die keine Schule besuchen, Probleme mit der Familie haben oder auch Drogen konsumieren. Sie sind oft in Familien aufgewachsen, in denen Vernachlässigung, Gewalt oder Suchtproblematiken normal sind. Manchmal gab es auch in Krisen falsche Freunde.

Viele leiden an posttraumatischen Belastungsstörungen und finden sich in den Regelangeboten der Jugendhilfe wie Pflegefamilien oder Wohngruppen nicht mehr zurecht.

Die Innenstadt ist für entwurzelte junge Menschen ein „magischer Ort“, der Freundschaft, Ersatzfamilie und Anerkennung verspricht, aber auch Versteck vor Eltern oder Jugendamt bietet. Auf der Straße jedoch erfahren sie Gewalt, Ablehnung und Armut.

In „Raum 58“ finden junge Menschen im Alter von 14 bis 21 Jahren Schutz und Unterstützung ab 21 Uhr bis zum Frühstück. Es gibt ein warmes Abendessen, eine Waschmaschine, ein Bett und ein offenes Ohr der Mitarbeiter. Mindestens zwei aus dem Team (2 Sozialarbeiterinnen und 10 Honorarkräfte mit Sozialkompetenz) sind die ganze Nacht anwesend. Bis zu 150 Straßenkinder im Jahr nehmen das Angebot für eine oder mehrere Nächte wahr.

Stärken entdecken, neue Anfänge wagen – das ist wichtig für diese jungen Menschen. Es wird versucht, Vertrauen aufzubauen und den Jugendlichen Personen an die Seite zu stellen, die sie individuell begleiten und die mit ihnen einen Weg zurück in das Regel-Hilfesystem finden.

Uns beeindruckt, mit wie viel Kompetenz und Empathie Manuela Grötschel die Situation der Straßenkinder darstellt. Auf die Frage: „Ist die Arbeit nicht extrem belastend?“ antwortet sie: „Den jungen Menschen beizustehen erlebe ich als sehr sinnvoll und ich kann mir keine schönere Aufgabe vorstellen.“

Der Frauenfrühstückerkreis wird sich an dieser Aufgabe beteiligen und auch Sie können spenden unter dem Stichwort „Raum 58“ an:

Sozialdienst kath. Frauen (SkF),
oder CVJM Essen Sozialwerk,

IBAN DE26 3606 0295 0071 6500 73
IBAN DE58 3506 0190 1013 4080 13

Eva Döring und Hildburg Schlegelmilch

Andacht zur Einstimmung in den Advent

Mache Dich auf und werde Licht



Samstag, 26. November 2016

19:00 Uhr in der Pauluskirche

musikalisch gestaltet vom Flötenkreis

**Wir freuen uns auf Sie am 1. Advent bei unserem
Weihnachtsbasar**

Sonntag, den 27. November von 11.00 bis 18.00 Uhr



Montag, den 28. November, 14.00 bis 16.30 Uhr, 2. Basartag

Einladung zum adventlichen Beisammensein und Dank

an alle Ehrenamtlichen in der Gemeinde

am Montag, den 28. Nov. um 18.00 Uhr nach dem Basar.

werbung

werbung

Wir nehmen Abschied von unseren Vorschulkindern 2016

Warum schreibt niemand über die Sehnsucht im Zusammenhang mit Bildung? Sie könnte doch eine Grundlage sein, um Kinder und Jugendliche zu motivieren, zu begeistern und zum selbständigen Denken zu erziehen.



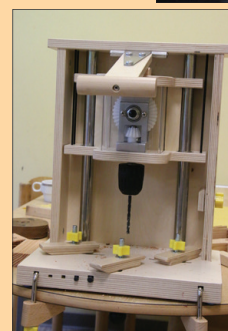
Wir wünschen den zukünftigen Schulkindern einen guten Schulstart. Von links nach rechts: Frau Borbonus, Herr Kaupenjohann, Frau Deicke, Frau Teich, Frau Risch, Frau Rottstädt, Frau Dau, Tim, Matteo, Ben-David, Joy, Nikolas, Sonja, Mattheo, Fredrik, Joy, Sophie und Jonas

Augenblicke festgehalten vom Segnungsgottesdienst und Abschlussfest

Unter der Fragestellung „Wer ist besonders stark für dich“, malten die Vorschulkinder wieder die eindrucksvollsten Bilder. Jedes Kind konnte



natürlich auch erklären, warum es sich dieses Motiv ausgesucht hat.



Wir danken den Eltern, Vorschulkindern und dem Förderverein für die sensationelle Kinderbohrmaschine.

Diesen Termin auf jeden Fall schon mal vormerken!

Der Flohmarkt „Rund ums Kind“ und „Für die Frau“

Wann: Samstag den 17.09.2016

Wo: Gemeindehaus der Kirchengemeinde

Uhrzeit: von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

- Verkauft werden guterhaltene Kinderkleidung und Spielzeug und viele schöne Überraschungen rund um die Frau.
- Für den kleinen Hunger zwischendurch lädt das kleine Café im Vorraum zum Verweilen ein.
- Die Einnahmen aus dem Verkauf kommen dem Förderverein der Kita und somit den Kindern zu Gute.
- Sollten Sie auch Lust zum Verkauf bekommen haben, Anmeldungen nimmt gerne die Vorsitzende des Fördervereins, Nadine Feldhaus, unter der Tel: 01788451129 entgegen.

EV. KINDER- UND JUGENDHAUS HEISINGEN

Öffnungszeiten & Angebote:

Offener Treff für Kids und Teens:

Montag: 15:00 - 20:00 Uhr
 Dienstag: 15:00 - 20:00 Uhr
 Mittwoch: 15:00 - 20:00 Uhr
 Donnerstag: 15:00 - 21:00 Uhr
 Freitag: 15:00 - 21:00 Uhr

Sprechzeit: jeden letzten Dienstag im Monat von 11:00 - 13:00 Uhr
 Mit Anmeldung!

Kreativ - Treff

Jeden Montag:
 Für Kinder ab 6 Jahren
 16:00 - 18:00 Uhr

Kinderkochen

Jeden Mittwoch:
 Für Kinder ab 6 Jahren
 16:00 - 18:00 Uhr

KinderKino

Jeden letzten Donnerstag
 im Monat:
 Für Kids 6 J.
 16:00 - 18:00 Uhr

Abenteuertreff

Jeden Freitag:
 Für Kinder ab 6 Jahren
 15:00 - 17:00 Uhr

Breakdance

Mittwoch:
 18:30 - 19:30 Uhr
 Ab 6 Jahren
 Anmeldung erforderlich
 Kosten: 16 € im Monat

Girlsclub

Jeden Dienstag
 für Mädchen ab 6 J.
 16:00 - 18:00 Uhr

Angebote für Jugendliche:

Jugend kocht!

Donnerstag:
 18:00 - 21:00 Uhr

Youth-Night

Freitag:
 19:00 - 21:00 Uhr

Ansprechpartner:

Stephanie Brüggemann
 Tel. 0201/46 40 62 mit AB.
 info@jugendhausheisingen.de



Adresse und Kontakt:

Kinder- und Jugendhaus Heisingen
 Stemmering 20
 45259 Essen

BREAKDANCE

Unterricht für Klein und Groß

Jeden Mittwoch von 18:30 - 19:30 Uhr für Kinder ab 6 J.
 Teilnehmerbeitrag 16€ monatl.

Anmeldung erforderlich

Kontakt:

Tel: 0201/464062 oder
 info@jugendhausheisingen.de
Kommt zur Schnupperstunde



Kinderdisco

Musik, Tanzen, Spiel & Spaß

Termine?

30.09.16,
 28.10.16 Halloweendisco
 25.11.16

von:

17:00 Uhr - 19:00 Uhr

Eintritt:

1 €

Jeden letzten Freitag im Monat!

Reiterfreizeit 2016

In diesem Jahr wird unsere Kinderfreizeit eine Reiterfreizeit sein! Sie wird in Kooperation mit dem Stephanus Jugendhaus in Überruhr durchgeführt, so dass 15 Teilnehmer aus Heisingen und 15 Teilnehmer aus Überruhr mitfahren können. Sie führt uns auf den Reiterhof Hirschberg nach Großalmerode, die Hin- und Rückreise ist in dem Preis mit inbegriffen. Wenn ihr Interesse habt, schaut euch hier einfach die Infos zu unserem Freizeitangebot an, oder sprecht uns im Kinder- und Jugendhaus Heisingen direkt an.
Weitere Info's: www.jugendhausheisingen.de oder Tel: 0201/464062

Reisezeitraum:
09.10.2016 bis 14.10.2016

Teilnehmer: 30 Teilnehmer
Es sind noch wenige Plätze frei

Altersgruppe:
8 - 12 Jahre

Freizeitteam:
4 Teamer & 4 Erzieher vom Reiterhof

Leistungen:
Vollpension, Vollverpflegung, Bus Hin- und Rückfahrt, Reiten 1-2x täglich, Gruppenspiele & versch. Freizeitangebote

Kosten:
310,-€

HALLOWEENWEEK

VOM 24.10 BIS 28.10. 2016

FREUT EUCH AUF GRUSELIGE ANGEBOTE IM KREATIV UND ABENTEUERTREFF.
VERHEXTES GEMÜSE BEIM KINDERKOCHEN UND SCHRECKLICHE GERAUSCHE BEIM HORRORKARAOKE !!!



NEU NEU NEU NEU NEU

**Immer montags ab 16:00 Uhr
Upcycling im Kreativtreff!
Aus alt mach neu!!!**

Wir gestalten eure alten Anzihsachen um und entwerfen neue Kleidung! Anmeldung nicht erforderlich.

Erstes Treffen: 29.08.16

NEU NEU NEU NEU NEU

Wohnzimmerrock

Unsere Konzertreihe lässt es in diesem Herbst richtig krachen!

Am 10. September 2016 wird unsere neue Terrasse mit dem Wohnzimmerrockkonzert eingeweiht!

Und am 04. und 05. November 2016 findet in unserem Gemeindehaus die Konzertreihe an zwei Tagen statt, in Kooperation mit dem Spielmannszug „Blau-Weiß“ 1928 Essen-Heisingen e.V., Die Bands werden noch auf unserer Internetseite bekannt gegeben!

Vorverkauf f.d. 4.+ 5.11. startet am 22.8.2016



Tagespflege Paulushof

Am 10.06.2016 fand mit großem Erfolg die Eröffnungsfeier der Tagespflege des Alten- und Pflegezentrums Paulushof e.V. statt. Das Architekturbüro Gierse hat wieder, wie auch schon beim Umbau des Pflegeheims, großartige Arbeit geleistet. In Zusammenarbeit mit Dr. Schulze und Frau Schwalfenberg konnte das Projekt „Tagespflege Paulushof“ pünktlich an den Start gehen.

Nach der Begrüßung durch den 1. Vereinsvorsitzenden Herrn Dr. Jahns erhielt die Tagespflege den kirchlichen Segen durch Herrn Pfarrer Dr. Schendel a.D..

Als erste Tagespflege in Essen-Heisingen unter Leitung von Frau Schwalfenberg hält das Team um Klaudia Bottin als leitende Pflegefachkraft ein besonderes Highlight parat: eine „Klangoase“, einen Bereich voller Entspannung und Ruhe, ausgestattet mit speziellen Klangmöbeln und Instrumenten. Hier können die Gäste entspannen, neue Kräfte schöpfen und die Seele baumeln lassen.

Einen wesentlichen Beitrag zur Ausgestaltung der Tagespflege, insbesondere der Klangoase, leistet hier u.a. die großzügige Spende der Sparkasse Essen mit 10.000,- € aus den Mitteln der Sparkassenlotterie „PS-Sparen und Gewinnen“ sowie die Sachspenden der Ahornapotheke von Frau Hildebrandt in Form von verschiedenen Klanginstrumenten, wie z.B. einer Klangharfe.



Wir sagen Danke!

Gerne erwartet das Team der Tagespflege Interessierte zu einem persönlichen Beratungsgespräch, wo u.a. ein Schnuppertag vereinbart werden kann.

Mehr Informationen unter
www.paulushof-essen.de oder
 telefonisch unter 0201/84660.



Arche Noah Stadtfest 2016

Ein Zeichen für Respekt, Toleranz und Menschenwürde

Ein breites Veranstalterbündnis lädt Sie herzlich ein: Am 24. und 25. September steht die Arche Noah wieder auf dem Kennedyplatz in Essen, im Herzen der Stadt. Am Samstag von 12 bis 21 Uhr und Sonntag von 12 bis 17 Uhr setzt die Arche erneut ein weithin sichtbares Zeichen für ein friedliches, zugewandtes und offenes Miteinander, gleich welcher Herkunft oder Religion. „Was uns trennt und was uns eint“ lautet das diesjährige Thema.

Essener Initiativen, Vereine, Künstler und Bands zeigen auf der Arche Noah-Bühne, wie sie mit Vielfalt umgehen und was sie für das Zusammenleben in unserer Stadt tun. In der Zeltstadt auf dem Kennedyplatz laden die Vereine und Institutionen ein, sich aktiv mit Gemeinsamkeiten und Unterschieden auseinander zu setzen, durch Kulturen zu schlagen.

Wir laden Sie herzlich ein, sich an diesem Austausch zu beteiligen, sich zu informieren, Neues zu entdecken, Ihr Wissen zu teilen. Nutzen Sie die Gelegenheit und sprechen Sie im Dialogzelt über gesellschaftliche Themen. Arche Noah Essen zeigt die Vielfalt der Kulturen und Religionen in unserer Stadt: Lassen Sie sich überraschen – informieren – inspirieren...

In diesem Jahr eröffnet das Arche Noah Stadtfest außerdem die Interkulturelle Woche 2016 in Essen – mit vielen interessanten Veranstaltungen in unterschiedlichen Stadtteilen.

Der Eintritt zur Veranstaltung auf dem Kennedyplatz ist frei. Vereine bieten Speisen aus verschiedenen Ländern an. Alle aktuellen Informationen stehen im Internet auf der Seite www.archenoah-essen.de



ARCHE NOAH
 ESSEN

Bezirk 1

Pfarrer Markus Heitkämper
Stemmering 17 Tel. 46 61 64
markus.heitkaemper@ekir.de

Bezirk 2

Pfarrer Cordula Altenbernd
Stemmering 20 Tel. 4 66 99 28
Sprechzeiten: dienstags von 10:00 bis 12:00 Uhr
cordula.altenbernd@paulus-kirche.de

Gemeinde

Gemeindebüro Marion Okken
Stemmering 20
Fax 8 46 53 03 Tel. 46 64 71
buero@paulus-kirche.de

Öffnungszeiten

Dienstag, Donnerstag 10:00 bis 12:30 Uhr
Mittwoch 14:00 bis 17:00 Uhr

Gemeindekonto KD Bank Dortmund
IBAN DE94 3506 0190 5221 8001 86
BIC GENODE1DKD

Bitte bei Spenden immer einen Verwendungszweck und Ihre Adresse angeben.

Hausmeisterin Doris Cram
Stemmering 20 Tel. 0157 339 441 16
hausmeisterin@paulus-kirche.de

Evangelische Stiftung Heisingen

Förderung der Kinder- und Jugendarbeit
2. Vorsitzende Anne Hagemann
Tel. 46 57 21 stiftung@paulus-kirche.de
Zustiftungen bzw. Spenden auf das Konto
KD Bank Dortmund
IBAN DE29 3506 0190 5221 9001 99
www.paulus-kirche.de/stiftungheisingen

Diakoniestation Essen-Kupferdreh

Leitung Marion Wölki Fahrenberg 6
Tel. 8 58 50 46 Fax 8 58 50 48

*Wir sind rund um die Uhr für Sie da.
Auch nachts und am Wochenende!*

Mobiler Sozialer Dienst

Tel. 8 58 50 47

Presbyterium

Barbara Beyer46 66 76
Helgard Dedring46 28 66
Christiane Hildebrandt..... 46 42 73
Dieter Narten125 82 55
Eckhard Sons46 25 37
Marion Okken (Mitarbeiterpresbyterin)....46 83 16

Kinder- und Jugendhaus

Leitung Stephanie Brüggemann
Stemmering 20 Tel. 46 40 62
jugendhausheisingen@freenet.de
Sprechzeit: Mit Anmeldung
jeden letzten Dienstag im Monat von 11 - 13 Uhr

Tageseinrichtung für Kinder

Leitung Gabriele Teich
Stemmering 22 Tel. 46 52 35

Öffnungszeiten Montag bis Freitag
7:00 bis 16:00 Uhr
Anrufe bitte nur von 14:00 bis 16:00 Uhr

Förderverein ev. Kindergarten
Deutsche Bank
IBAN DE41 3607 0024 0425 3001 00
BIC DEUTDEBESS

Kirchenmusik

Jürgen Schoeneberger Tel. 02151/7591201

Paulushof

Ev. Alten- und Pflegezentrum Paulushof e.V.
Tagespflege

Evangelisches Pflegeheim Paulushof gGmbH
Einrichtungsleitung Babett Schwalfenberg
Stemmering 18 Tel. 84 66 - 0
Fax 8 46 64 44
info@paulushof-essen.de
www.paulushof-essen.de

Förderverein Paulushof

Sparkasse Essen
IBAN DE25 3605 0105 0001 5184 63
BIC SPESDE3EXXX

Bergbau- und Heimatmuseum

im Paulushof, Stemmering 18
täglich von 10:00 bis 17:00 Uhr geöffnet
Führungen nach Voranmeldung

Impressum: Dieser Gemeindebrief erscheint im Auftrag des Presbyteriums der Evangelischen Kirchengemeinde Heisingen.
Redaktionsschluss für die Ausgabe Dezember 2016 - Februar 2017 ist der 31. Oktober
Später eingehende Artikel und Änderungen können erst in der folgenden Ausgabe berücksichtigt werden.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder. Wir behalten uns vor, aus Platzgründen die Artikel sinngemäß zu kürzen.
Redaktion: Herbert Abraham, Barbara Beyer, Ilse Cram, Doris Cram, Eva Sons, Markus Heitkämper.
Layout: Doris Cram E-Mail: gemeindebrief@paulus-kirche.de
Auflage: 3.000 Exemplare
Druck: Saxoprint.de
Homepage: www.paulus-kirche.de
Internetredaktion: Bastian Wehmeier, webmaster@paulus-kirche.de

Gottesdienste im Paulushof
freitags um 10:30 Uhr
9. Sept.,
7. Okt., 21. Okt.,
11. Nov., 25. Nov.
Pfarrerinnen Altenbernd

Gottesdienste
im Altenheim St. Georg
montags um 10:30 Uhr
26. Sept., 24. Okt., 28. Nov.
Pfarrerinnen Altenbernd

Kirche Kunterbunt
in der Pauluskirche
Donnerstag 16:00 Uhr
8. September
Pfarrer Heitkämper & Team



Kindergartengottesdienst
in der Pauluskirche
donnerstags um 9:00 Uhr
22. September
Pfarrer Heitkämper

Kindergartengottesdienst
in der Kita
Donnerstag, um 9:15 Uhr
13. Oktober
Pfarrer Heitkämper & Team

Ökumenische Schulgottesdienste
in der Pauluskirche
Freitag, um 8:00 Uhr
30. Sept.
28. Okt.
25. Nov.
Pfarrerinnen Altenbernd

Ökumenisches Friedensgebet
in St. Georg
freitags um 17:00 Uhr

Gottesdienste

in der Pauluskirche,
Stemmering, um 10 Uhr



Abendmahl



Familien-
gottesdienst



Kinder-
gottesdienst

4. September

PfarrerIn Altenbernd



11. September

Pfarrer Heitkämper

Konfirmandenbegrüßung
Musik Duo Grace



18. September

Pfarrer Heitkämper mit Taufen



25. September

Pfarrer Heitkämper



2. Oktober

Pfarrer Heitkämper & Team



9. Oktober

Pfarrer Heitkämper

16. Oktober

Pfarrer Heitkämper

23. Oktober

PfarrerIn Altenbernd

30. Oktober

PfarrerIn Altenbernd

mit Taufe



6. November

Pfarrer Heitkämper



13. November

Prädikantin Kirchner



20. November

Ewigkeitssonntag

PfarrerIn Altenbernd



26. November 19 Uhr

Samstag

Frau Baumgarten & Team

Andacht zum Advent

27. November

1. Advent

Pfarrer Heitkämper & Team

